Presseinformation

2. April 2009

Sportmedizinische Fachtagung im Landesklinikum Krems

50 ExpertInnen aus Österreich und Deutschland

Unter dem Titel „Sportmedizinische Betreuung spezieller Personengruppen" fand im Landesklinikum Krems kürzlich eine Tagung statt, die vom Institut für Präventiv- und angewandte Sportmedizin (IPAS) und der NÖ Ärztekammer organisiert wurde. An der Tagung nahmen mehr als 50 SportärztInnen und ExpertInnen aus Österreich und Deutschland teil.

Unter „spezielle Personengruppen" wurden dabei Kinder und Jugendliche, Frauen, ältere Menschen und Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Behinderungen verstanden. Einerseits wurde dabei auf die Rolle und Aufgabe der SportärztInnen im Kontakt mit jenen Menschen eingegangen, die voller Motivation an ein sportliches Projekt wie zum Beispiel eine große Bergtour, einen Marathonlauf oder den Besuch einer Sportschule herangehen. Andererseits beschäftigte sich die dreitägige Aus- und Fortbildung mit jenen Personen, für die körperliche Aktivität einen Teil der Therapie ihrer Erkrankung darstellen kann. Die Hauptfragen lauteten dabei „Wie motiviert man die PatientInnen?", „Was bringt die Bewegung?" und „Wie ist sie durchzuführen, damit sie tatsächlich vorbeugend und/oder heilend wirkt?"

Im Rahmen des angebotenen Praxisseminars konnten die TeilnehmerInnen auch Fertigkeiten im Klettern oder Fechten erwerben - zwei Sportarten, die in Krems von ExpertInnen auf hohem Niveau angeboten werden.

Nähere Informationen: Landesklinikum Krems, Telefon 02732/804-0.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at